



LETTER NEWS

EIN GELUNGENES FEST DER GRABSER VIEHZUCHT / RÜCKBLICK AUF DIE GEMEINDEVIEHSCHAU 2026

Bei prächtigem Herbstwetter verwandelte sich der schön hergerichtete Marktplatz in Grabs heute, am 16. Oktober 2026, in ein lebendiges Schaufenster der heimischen Landwirtschaft. Zahlreiche Zuschauerinnen und Zuschauer lockte es auf den Schauplatz, wo den ganzen Tag über eine hervorragende Stimmung herrschte. Die Gemeindeviehschau bildet traditionell den krönenden Abschluss der Schau-Saison in der Region Werdenberg und zog auch dieses Jahr sowohl das Fachpublikum als auch die breite Bevölkerung in ihren Bann. Ein grosses Dankeschön gilt dabei Roland Eggenberger vom Erlenhof, der als Speaker im Schauring amtierte. Mit viel Fachwissen verstand er es bestens, die verschiedenen Aspekte der Viehzucht auch den nichtbäuerlichen Kreisen näher zu bringen.

Bereits am Vormittag herrschte reges Treiben an den Latten. Drei kantonale Experten für die Kühe und Rinder sowie zwei Jungviehexperten für das Jungvieh nahmen die Beurteilungen vor. Die Tiere wurden in ihren jeweiligen Abteilungen rangiert, wobei einzelne Abteilungen für das Publikum zusätzlich direkt im Ring fachkundig kommentiert wurden.

Ab 13 Uhr folgten die mit Spannung erwarteten Spezialpreise. Der Nachmittag startete eindrücklich mit der Präsentation einer starken Zuchtfamilie aus dem Stall von Daniel Vetsch, Loch, Grabserberg. Direkt im Anschluss hatte der kantonale Experte Markus Wickli die Aufgabe, das schönste Euter bei den jüngeren Kühen zu bestimmen. Es wurde betont, dass Schönheit im Schauring immer auch Gesundheit und Wirt-





schaftlichkeit umfasst. Über diesen begehrten Preis durfte sich schliesslich Ueli Zogg, Eggli, Grabserberg, mit seiner Kuh PHILOMENA freuen.

Danach gehörte die Arena dem Nachwuchs beim Rinder-Cup. Die Jungviehexperten zeigten sich hocherfreut über das enorm hohe Niveau und die vielen Spitzentiere in den vorderen Rängen. Das Rind SELINA aus dem Stall von Andi Vetsch vom Eggenberg vermochte die Experten vollends zu überzeugen und errang den Titel des Rinder-Champions.

Bei den älteren Kühen stand wiederum das Euter im Fokus. Hier überzeugte die bereits 8-jährige Kuh BELINDA den kantonalen Experten Manuel Mannhart mit dem besten Euter, was den Besitzern Werner und Peter Eggenberger vom Kuhnenboden einen grossen Erfolg bescherte.

Sehr spannend präsentierte sich auch der Mutter-Tochter-Wettbewerb, an dem sich acht Betriebe beteiligten. Dieser Vergleich dokumentiert den Zuchtfortschritt von der Mutter zur Tochter, mit dem Ziel, dass eine gute Kuh durch den passenden Stiereinsatz eine noch bessere Tochter hervorbringt. Der kantonale Experte Andreas Wittenwiler entschied sich hier für das stimmige Duo aus dem Muttertier DORIS und der Tochter DIANA, womit der Titel an die Familie Martin Gasenzer, Eggenberg, Grabserberg, ging.

Als sogenannte Fitness-Kühe gelten Tiere, die sich durch aussergewöhnliche Langlebigkeit und Wirtschaftlichkeit auszeichnen – ein Ziel, das nur wenigen Tieren gelingt. Während ein Experte dem Publikum die strengen Kriterien im Ring erklärte, stand das Ergebnis nach dem Punktesystem des St.Galler Braunviehzuchtverbands fest: Die knapp

5-jährige Kuh LEONIA, ebenfalls im Besitz von Werner und Peter Eggenberger vom Kuhnenboden, wurde zum «Fitness-Star» gekürt.

Auch das Schweizer Original Braunvieh als traditionelle Zweinutzungsrasse für Milch und Fleisch war vertreten. Die Kuh REISI von Heinz Hefti, Untergatter, holte sich den Titel der Miss Original Braunvieh.

Gegen Ende des Nachmittags stieg die Spannung im Ring, als es um die grossen Finalentscheidungen ging. Zunächst hatte Markus Wickli die anspruchsvolle Aufgabe, aus allen Abteilungssiegerinnen der Kühe die Miss Grabs zu wählen. Angesichts der enormen Qualität bot sich den Zuschauern ein eindruckliches Bild wunderschöner Kühe, bei denen am Ende Kleinigkeiten entschieden. Die 7-jährige Kuh SUSI holte sich den begehrten Titel und machte ihre stolzen Besitzer Werner und Peter Eggenberger vom Kuhnenboden überglücklich.

Da in Grabs turnusgemäss die letzte Viehschau in der Region Werdenberg stattfindet, bildete die Kürung der Miss Werdenberg den krönenden Abschluss des Tages. Die diesjährigen Missen der Viehzuchtvereine Werdenberg Nord, Sax, Gams, Grabs, Buchs, Sevelen und Wartau wurden gemeinsam im Schauring aufgeführt und boten ein prachtvolles Bild. Der kantonale Experte Andreas Wittenwiler fällt schliesslich die finale Entscheidung und kürte das Tier LAMBA aus dem Betrieb von Ueli Tischhauser aus Oberschan zur neuen Miss Werdenberg.

Die Gemeinde Grabs gratuliert allen Ausstellern und erfolgreichen Züchterfamilien herzlich zu diesen hervorragenden Leistungen und dankt allen Helfern für diesen rundum gelungenen Schautag!

VERKAUF SKIABOS

Der Winter naht – und mit ihm der Beginn der neuen Saison in der Wintersportregion Wildhaus. Der Verkauf der Skiabos auf der Gemeindeverwaltung Grabs startet am **Montag, 2. November 2026**. Wie gewohnt sind die Abos als Bürgerservice im Gemeindebüro Grabs (Rathaus, Büro Nr. 4, Schalter) erhältlich.

Winter- und Jahresabo «Wildhaus»

Mit dem Abo «Wildhaus» der Bergbahnen Wildhaus AG erhalten Sie ohne Aufpreis uneingeschränkten Zugang zu den Schneesportgebieten Wildhaus und Grösch-Danusa im Prättigau. Darüber hinaus profitieren Abo-Inhaberinnen und -Inhaber von 50% Rabatt auf Tagesskipässe in den Partnergebieten Wolzenalp, Malbun, Tanzboden, Pizol und Elm.

Abo «Wildhaus Fussgänger»

Das Jahresabo «Wildhaus Fussgänger» kann während des ganzen Jahres erworben werden. Nach Kaufzeitpunkt ist es ein Kalenderjahr in Wildhaus sowie in Grösch-Danusa gültig. Das Winterabo «Wildhaus Fussgänger» ist auch als Sommerabo erhältlich. Es ist jeweils in der Winter- bzw. Sommersaison gültig. In Wildhaus berechnen die Fussgängerabos zu je vier Einzelfahrten pro Tag mit den Sesselbahnen Wildhaus-Oberdorf und Oberdorf-Gamsalp.

Meilenweissabo

Beim Meilenweissabo gibt es das Jahresabo und das Familienabo. Auf die Meilenweissabos gibt es jedoch keinen Einheimischenrabatt und sie

können nicht auf der Gemeindeverwaltung Grabs gelöst werden. Diese Abos können direkt in Wildhaus bezogen werden. Detaillierte Infos rund um das Meilenweissabo finden Sie unter www.wildhaus.ch und www.meilenweiss.ch.

Anreise

Das Postauto verkehrt im Halbstundentakt nach Wildhaus, Haltestelle Lisighaus. Die Parkplatzgebühren sind im Abopreis (1 x Autonummer/Erwachsenen-Abo) enthalten. Die Autonummer muss jedes Jahr neu angegeben werden. In Grösch-Danusa werden ab der Saison 2026/27 separate Parkgebühren erhoben.

Preise Wintersaison 2026/27

Die Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Grabs erhalten die Skipässe und Abos zum Einheimischen-Tarif. Die Vergünstigung wird an allen Anlagen in Wildhaus gewährt. Einzelfahrten mit den Sesselbahnen der Bergbahnen Wildhaus AG werden ebenfalls vergünstigt angeboten. Für den Bezug von Tagesskipässen und Einzelfahrten an den Bergbahnen benötigen Sie einen **gültigen** Einheimischen-Ausweis (nicht älter als ein Jahr).

Einen neuen Ausweis (bitte ein aktuelles Passfoto mitbringen) erhalten Sie für fünf Franken im Gemeindebüro (Büro Nr. 4) im Rathaus Grabs. Der Ausweis muss jährlich nachgetragen werden, da ansonsten die Gültigkeit verfällt.

Familien «Top of Kids»	Winterabo	Jahresabo
2 Erwachsene inkl. Kinder 6-12 Jahre	1'075.00	1'225.00
2 Erwachsene inkl. Kinder 6-12 Jahre und Jugendliche 13-17 Jahre	1'350.00	1'535.00
1 Erwachsener inkl. Kinder 6-12 Jahre und/oder Jugendliche 13-17 Jahre	905.00	1'030.00

Einzelpersonen	Winterabo	Jahresabo
Erwachsene ab 18 Jahre	530.00	600.00
Jugendliche 13-17 Jahre	395.00	450.00
Kinder 6-12 Jahre	185.00	215.00
Wochentagsabo Erwachsene (Montag bis Freitag)	425.00	485.00

Fussgänger	Winterabo	Jahresabo
Erwachsene ab 18 Jahre	130.00	195.00
Jugendliche 13-17 Jahre	100.00	150.00
Kinder 6-12 Jahre	45.00	70.00

Tageskarten	Erwachsen ab 20 Jahren	Jugendlich 16-19 Jahre	Kind 6-15 Jahre
1 Tag	44.00	38.00	22.00
Vormittag bis 12 Uhr	35.00	30.00	18.00
Ab 11 Uhr	38.00	32.00	19.00
Ab 12 Uhr	33.00	28.00	17.00
Ab 13 Uhr	31.00	26.00	15.00
Beginner 1 Tag	34.00	29.00	17.00
Beginner bis 12 Uhr	27.00	22.00	13.00
Beginner ab 12 Uhr	25.00	22.00	13.00
2-Stundenkarte	31.00	26.00	15.00

NEUES AUS DER ENERGIEPOLITIK

Auf Antrag der Energiekommission hat der Gemeinderat beschlossen, die Mitgliedschaft beim Trägerverein Energiestadt per 31. Dezember 2026 zu beenden und auf eine weitere Zertifizierung als Energiestadt im Jahr 2027 zu verzichten. Als Ersatz wird der «Energiewegweiser Grabs» als neuer energiepolitischer Leitfaden eingeführt. Zudem werden per 1. Januar 2027 zwei Förderbeiträge aus dem Energiefonds angepasst.

Einen entsprechenden Bericht dazu finden Sie im Gemeindeblatt Oktober auf den Seiten 18 und 19. Die erste Fassung des Energiewegweisers steht unter [www.grabs.ch/über Grabs/Politik/Kommissionen/Energie](http://www.grabs.ch/über%20Grabs/Politik/Kommissionen/Energie) zur Verfügung. Die angepassten Ausführungsbestimmungen sind unter www.grabs.ch/Online-Schalter/Reglemente verfügbar.

EINFACH.SICHER.ONLINE / KUNDENPORTAL DER TECHNISCHEN BETRIEBE GRABS AB SOFORT VERFÜGBAR

Mit dem neuen Kundenportal der Technischen Betriebe Grabs haben Sie jederzeit Zugriff auf wichtige Informationen rund um Ihre Energie- und Wasserversorgung. Registrieren können Sie sich unter <https://kundenportal.encontrol.ch/grabs/Account/Login> oder mittels folgendem QR-Code:



VERANSTALTUNGEN

Der Gemeinderat hat folgende Bewilligung erteilt:

Festwirtschaft «100-jähriges Jubiläum Reitverein Werdenberg»

17. Oktober 2026, 12 bis 24 Uhr, Reithalle Werdenberg

Organisation: Reitverein Werdenberg

Festwirtschaft «Tag der offenen Tür»

7./8. November 2026, 10 bis 17 Uhr, Haus 30, Städtli Werdenberg

Organisation: Werdenberger Eisenbahn-Amateur-Klub WEAK

Politische Gemeinde Grabs

Sporgasse 7, 9472 Grabs
+41 (0)81 772 08 15
info@grabs.sg.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag
08.30 bis 11.30 Uhr
13.30 bis 17.00 Uhr